



— FESTIVAL —

ZELTPLATZORDNUNG

Damit euer Festivalaufenthalt so angenehm wie möglich wird, hier ein paar Regeln welche die Sicherheit und das friedliche Miteinander auf den Zeltplätzen regeln sollen.

Bitte beachtet beim Aufstellen eurer Zelte die Einhaltung der Rettungs- und Fahrwege, sowie der Sicherheitsabstände. Die Fahrwege, sowie der Radweg an Zeltplatz 1, müssen komplett freigehalten werden, da sie jederzeit für die Fahrzeuge der Feuerwehr und des Rettungsdienstes befahrbar sein müssen. Das Ausheben von Gräben u. ä. ist auf dem gesamten Gelände verboten.

Die Zeltplätze werden durch Zäune begrenzt. Das Zelten und das Betreten der Zeltplätze sind nur mit gültigem Zeltplatzticket gestattet, dasselbe gilt für Besucher der Zeltplatzgäste. Kindern und Jugendlichen unter 18 Jahren ist das Zelten nur in Begleitung eines Erziehungsberechtigten oder Erziehungsbeauftragten, dann aber nur mit einem vollständig ausgefüllten Formular zur Übertragung von Erziehungsaufgaben erlaubt.

Die Benutzung der Zeltplätze erfolgt auf eigene Gefahr. Falls es Probleme gibt, wendet euch entweder an die Mitarbeiter des Sicherheitsdienstes oder an die Mitarbeiter an der Kasse, sie werden euch gerne weiterhelfen.

Den Weisungen des Sicherheitspersonals ist Folge zu leisten.

Am Haupteingang des Festivalgeländes hat das Bayerische Rote Kreuz einen Servicepunkt eingerichtet. Bei gesundheitlichen Beschwerden wendet euch an unsere kompetenten Helfer.

Verpflegung

Natürlich könnt ihr euer eigenes Essen und Trinken mit auf den Zeltplatz nehmen. In der näheren Umgebung findet ihr außerdem einen Supermarkt, Bäcker, etc. Bitte beachtet jedoch die Hinweise zu Campingkochern, Grills, etc. unter dem Punkt „Grillen/Feuer“. Auf das Festivalgelände ist die Mitnahme von Speisen und Getränken jedoch nicht möglich.

Sanitäre Anlagen

Auf den Zeltplätzen findet ihr Toiletten- und Duschcontainer. Weitere Duschen findet ihr nur wenige Schritte vom Festivalgelände entfernt im Freibad der Stadtwerke Aschaffenburg, in dem ihr gegen Vorzeigen eures Camping-Bändchens für die Dauer des Festival freien Eintritt erhaltet. Sämtliche Einrichtungen sind sauber zu halten. Aus hygienischen Gründen dürfen Abwässer nur in dafür vorgesehene Ausgüsse entleert werden. Urinieren außerhalb der dafür vorgesehenen Toiletten ist nicht gestattet. Das Umwerfen von Dixicontainern sowie mutwilliges Zerstören oder Beschädigen von sanitären Anlagen führt zum sofortigen Platzverweis und wird außerdem in Rechnung gestellt.



— FESTIVAL —

Lärm

Kein Lärm; vor allem nicht in der Nacht. Ab 22 Uhr sind Radios, portable Fernseher, etc. leise zu stellen. Eure Zeltneighbarn sollen in Ruhe schlafen können. Wer sich nicht dran hält, fliegt postwendend noch in der Nacht vom Zeltplatz! Das Trommeln ist grundsätzlich untersagt.

Grillen/Feuer

Es ist ausnahmslos untersagt, offenes Feuer zu entzünden! Wendet euch sofort an die Ordnungskräfte auf den Campingplätzen, wenn irgendwo ein Feuer ausbricht, selbst wenn es schon gelöscht scheint! Darüber hinaus ist auch der Einsatz von Spiritus nicht erlaubt. Trockenbrennstoffe wie z.B. Esbit, Gel und Grillkohle in Verbindung mit Camping- oder Einweg-Grills sowie kleine Campinggaskocher sind in den eigens ausgewiesenen Grillflächen (und nur dort) jedoch zulässig.

Autos/ Wohnwagen/ Wohnmobile

Für Wohnmobile/Reisemobile steht der Wohnmobilstellplatz an der Willigisbrücke (siehe auch im Geländeplan) mit seinen 50 Stellplätzen exklusiv für AKF-Besucher zur Verfügung. D.h. ihr kauft euch auch als Reisemobilisten Zeltplatztickets und genießt das AKF-Feeling keine 150 m vom Festivalgelände entfernt. Weitere Infos zum Stellplatz erhaltet ihr unter www.one-race-human-festival.de.

Tiere

Haustiere sind auf dem Campingplätzen eines Festivals fehl am Platz. Tut ihnen und euch den Gefallen und lasst sie zu Hause. Dadurch erspart Ihr euren vierbeinigen Freunden Lärm und Stress, sowie den anderen Festivalbesuchern und euch selbst unerträgliche Hygieneverhältnisse.

Müll

Jeder Camper bekommt von uns eine (oder bei Bedarf auch mehrere) Mülltüten ausgehändigt. Bitte nutzt diese Möglichkeit und haltet den Campingplatz sauber. Es stehen genug Müllcontainer zur Verfügung (in absolut zumutbarer Entfernung)! Ihr müsst die Müllsäcke nur verschlossen an den dafür gekennzeichneten Stellen abstellen! Wir entsorgen den Müll dann für euch. Wer seinen Platz nicht sauber hält, wird des Platzes verwiesen. Zum Ende des Aufenthalts sind die Stellplätze in einem ordentlichen Zustand zu verlassen. Pro Person sind 5 € Müllpfand vor Ort in bar zu hinterlegen. Der eingezahlte Müllpfand wird mit der Rückgabe der vollen Mülltüte erstattet.

Sperrmüll

Um das Aufkommen von Sperrmüll zu vermeiden, ist das Mitbringen von Gegenständen wie Sofas, Sessel, Baumaterial, Holz etc. streng verboten! Fahrzeuge mit Sperrmüll werden schon an den Zufahrten zu den Parkplätzen abgewiesen!



— FESTIVAL —

Verkauf

Das Betreiben von Verkaufsständen ist nur mit ausdrücklicher Genehmigung des Veranstalters gestattet. Das bedeutet: Kein Verkauf von Essen und Trinken oder anderen Waren. Wer erwischt wird, fliegt sofort raus und muss mit einer Anzeige rechnen.

Schwimmen

Der Main ist an heißen Tagen zwar sehr verlockend, dennoch ist das Baden hier nicht erlaubt, da an diesen Stellen die Schifffahrt Schwimmer gefährden würde. Nutzt doch einfach das Angebot der Stadtwerke Aschaffenburg und erhaltet für die Dauer des Festivals gegen Vorzeigen eures Camping-Bändchens freien Eintritt in das Freibad am Main! ;-)

Generatoren/ Soundsysteme

Das Betreiben von Generatoren sowie Soundsystemen ist auf dem gesamten Gelände nicht gestattet. Bitte haltet euch daran, da Ihr uns sonst keine andere Wahl lasst, als euch des Platzes zu verweisen.

Verbotene Gegenstände

Verboten ist die Mitnahme jeglicher waffenähnlicher Gegenstände, wie Schuss-, Hieb- und Stichwaffen, Wurfgeschossen, pyrotechnischen Utensilien, aber auch alle professionellen Geräte für Ton- und Bildaufzeichnungen, wie Tonbandgeräte, Spiegelreflex- oder Videokameras.

Diebstahl

Wir bitten euch eindringlich eure Wertgegenstände zu Hause zu lassen oder am Körper zu tragen. Um Diebstahl vorzubeugen, empfehlen wir euch, wenn Ihr eure Zelte aufgestellt habt, euch mit euren Zelt Nachbarn bekannt zu machen und gegenseitig ein wenig aufeinander Acht zu geben. Wir übernehmen keine Haftung für eventuelle Schäden!

Drogen

Das Mitnehmen und/ oder Konsumieren sowie das Verkaufen oder Kaufen von Drogen jeglicher Art ist illegal und zieht ein strafrechtliches Ermittlungsverfahren nach sich.

Zusammenfassung: Verhalten auf dem Zeltplatz, Alkohol, Jugendschutz

Ausschweifungen (Alkohol, Lärm, Vandalismus) werden nicht akzeptiert, da sie dem Ruf der Veranstaltung und dem der übrigen Zeltplatznutzer schaden. Ungebührliches Verhalten, übermäßiger Alkoholgenuss, etc. werden daher mit einem Verweis vom Zeltplatz und Ausschluss von der Veranstaltung auch für das Folgejahr geahndet. Für Minderjährige besteht ein generelles Rauch- und Alkoholverbot auf dem Zeltplatz. Es ist verboten Minderjährigen alkoholische Getränke oder Zigaretten, etc. zu verkaufen oder in anderer Art und Weise zuzulassen. Hochprozentige alkoholische Getränke sind auf dem Zeltplatz verboten. Ab 22 Uhr gilt für den Zeltplatz Nachtruhe. Musik und Unterhaltungen sollten dann auf einen Lautstärkepegel gesenkt werden, durch den andere Gäste und Anwohner nicht gestört werden. Verstöße werden mit einem Verweis vom Zeltplatz und Ausschluss von der Veranstaltung geahndet. Vandalismus wird zur Anzeige gebracht.